



1- Tages- Seminar:

Lehrgang zum geprüften Datenschutzbeauftragten

Erfahren Sie an nur einem Tag, welche Pflichten Sie nach der DS-GVO erfüllen müssen, wo die größten datenschutzrechtlichen Fallstricke lauern und mit welchen praktikablen Mitteln sich die Vorgaben sinnvoll umsetzen lassen!



Seminarbeschreibung

Seit dem 25.05.2018 ist ein Großteil der Unternehmen gesetzlich dazu verpflichtet, einen Datenschutzbeauftragten zu bestellen. Unabhängig davon, ob es sich dabei um einen internen Mitarbeiter oder einen externen Dienstleister handelt, müssen Datenschutzbeauftragte zunächst ausgebildet werden, um Ihren Pflichten ordnungsgemäß nachkommen zu können.

Der Datenschutzbeauftragte ist Fachmann und Berater der Geschäftsführung in allen Fragen des Datenschutzes. Seine Hauptaufgaben bestehen darin, die Geschäftsführung über ihre Pflichten aufzuklären und sie bei deren Erfüllung zu unterstützen, die Einhaltung des Datenschutzes zu überprüfen, notwendige Handlungsbedarfe aufzuzeigen und entsprechend Vorschläge für erforderliche Maßnahmen zu unterbreiten. Dieser Lehrgang vermittelt alle notwendigen Kenntnisse über die facettenreichen Themenbereiche des Datenschutzes und wird mit einer Prüfung zum Datenschutzbeauftragten abgeschlossen.

Zielgruppe

Das Seminar richtet sich an Mitarbeiter, die die Aufgabe des internen Datenschutzbeauftragten übernehmen (sollen) oder Angestellte externer Dienstleister, die den DSB im Portfolio haben. Mitarbeiter und Geschäftsführer, die sich aufgrund ihres Aufgabengebiets oder aus persönlichem Interesse über den Umgang mit personenbezogenen Daten, aktuelle Herausforderungen beim Datenschutz und Gestaltungsmöglichkeiten weiterbilden und austauschen wollen, sind ebenfalls herzlich willkommen.

Methodik



Interaktiver Vortrag

Wir gestalten unsere Seminare interaktiv und individuell. Wir arbeiten sowohl mit Power-Point-Präsentationen als auch mit anschaulichen Beispielen und Übungen aus dem Betriebsalltag. Fragen sind gewünscht und können jederzeit gestellt werden.



Maximaler Praxisbezug

Wir arbeiten mit ganz konkreten Beispielen aus dem unternehmerischen Alltag. Sowohl die Ideen als auch Fehler anderer Unternehmen, liefern gute Anregungen für eigene Lösungswege.



Tipps, Informationsblätter und Seminarunterlagen

Durch unsere Tipps und Seminarunterlagen lernen Sie nützliche Werkzeuge für die Einhaltung des Datenschutzes kennen. Ausführliche, seminarbegleitende Unterlagen und Informationsblätter dienen als umfassendes Nachschlagewerk für datenschutzrechtliche Abläufe – auch noch lange nach Ihrem Seminarbesuch.



Seminarinhalte - Agenda

- Grundlagen des Datenschutzes
- Grundsätze im Datenschutz (Art. 5–11 DS-GVO)
- Betroffenenrechte und Informationspflichten (Art. 12–23 DS-GVO)
- Aufsichtsbehörden und Gremien (Art. 51–59 DS-GVO)
- Der Datenschutzbeauftragte
- Zusammenarbeit mit anderen Unternehmen (Art. 24–43 DS-GVO)
- Datenschutzmanagementsystem
- Verzeichnis der Verarbeitungstätigkeiten (Art. 30 DS-GVO)
- Risikoanalysen
- Datenschutzfolgenabschätzung (Art. 35 DS-GVO)
- Meldepflichtige Datenschutzverletzungen (Art 33–34 DS-GVO)
- IT-Infrastrukturanalyse
- Technisch und organisatorische Maßnahmen (Art. 32 DS-GVO)
- Spezielle Verfahren und Themen aus der Praxis

Inhalt des Seminar-Ordners

Sie erhalten von uns einen umfangreichen Seminarordner. Neben dem kompletten Foliensatz und den Praxisübungen (inkl. Musterlösung) enthält Ihr Seminarordner folgende Vorlagen und Informationsblätter:



Muster & Vorlagen

- ✓ Einwilligungserklärung zur Veröffentlichung von Bildern
- ✓ EDV-Nutzungsvereinbarung
- ✓ Vertraulichkeitsverpflichtung für Mitarbeiter
- ✓ Auftragsverarbeitungsvertrag (AVV)
- ✓ Verfahrensbeschreibungen
- Abmahnungen und Bonitätsprüfung
- ✓ Beantwortung von Auskunftersuchen



Informationsblätter

- ✓ Notwendigkeit einer E-Mail Verschlüsselung
- ✓ Auftragsverarbeitung und Auftragsverarbeitungsverträge (AVV)
- ✓ Datenschutzpflichten nach der DS-GVO



Dozentin



Frau Heil ist **Wirtschaftsjuristin**, ausgebildete **Wirtschaftsmediatorin** und **zertifizierte Datenschutzbeauftragte**. Wesentlicher Teil ihrer täglichen Arbeit ist die Betreuung und Beratung von Unternehmen in allen Angelegenheiten des Datenschutzes. Ihr Fachbereich deckt neben der rechtlichen Beurteilung von Datenschutzfragen und Prüfung von Datenschutzverträgen auch die Übersetzung der fachchinesischen Vorgaben in laienverständliche Sprache ab.

Kosten und Anmeldung

Die Teilnahmegebühr beträgt pro Teilnehmer 299 Euro (netto) zzgl. 50 Euro Materialkosten.

Dafür erhalten Sie von uns:



Grundkurs im Datenschutz



Passende Informationsblätter



Relevante Mustervorlagen



Seminarordner inkl. Seminarfolien und Musterlösungen

Alle Teilnehmer erhalten ein persönliches Teilnahmezertifikat, in dem Inhalte, Ort und Datum des Seminars dokumentiert sind.



Das **Anmeldeformular** finden Sie auf unserer [Website](#)!